

Sehr gute Resonanz beim 8. militärischen Wettkampfschießen der RK-Wisserland Wettkämpfer schossen mit dem neuen Sturmgewehr der Bundeswehr „G 36“

Brachbacher Schützen holten Teamwertung

WISSEN. Nicht nur freundschaftliche Bande zu Reservistenkameradschaften (RK) sondern auch zu anderen Verbänden und Organisationen festigen und in fairem Wettkampf sich miteinander messen – das stand zum 8. Mal im Zentrum des militärischen Wettkampfschießens mit Handfeuerwaffen der Bundeswehr auf der Standortschießanlage Seck / WW. Unter der Regie des Verteidigungsbezirkskommandos (VBK) 42 Trier hatte die RK-Wisserland den Wettkampf unter Leitung von Hauptmann der Reserve Axel Wienand organisiert und ausgerichtet. Insgesamt gingen 21 Mannschaften an den Start. Geschossen wurde mit dem neuen Sturmgewehr „G 36“ und der Dienstpistole „P 1“. Für nahezu alle Schützen war dies das erste Mal, dass sie mit dem neuen „G 36“ schießen durften. Lob und anerkennende Worte aus den Reihen der Wettkämpfer galten dem Ausrichter sowie dem federführenden VBK 42 für das Ermöglichen eines Schießens mit dem nicht einfach zu besorgenden „G 36“ für die freiwillige Reservistenarbeit. Der Mannschaftswettkampf war in 2 Wertungsklassen unterteilt. In der Wertungsklasse A traten insgesamt 5 Mannschaften aus dem Wissener Schützenverein und der RK-Wisserland an, denn dies sollte ein reiner bereits zur Tradition gewordener Freundschaftswettkampf zwischen beiden Vereinen sein. Sieger wurde die 1. Mannschaft der RK mit den Schützen Jörg Tex, Alexander Collard, Michael Schneider und Axel Wienand und verwies die 2. Mannschaft der RK auf den 2. Platz. Auf den Plätzen 3 und 4 landeten der SV Wissen I und II vor der RK Wisserland III. In der Wertungsklasse B traten alle Mannschaften ohne die RK Wisserland an. Den RK – Wanderpokal holte zum 3. Mal in Folge der SV St. Josef Brachbach mit Klaus Borgmann, Stefan Kölsch, Thomas Muhl und Mario Foß, gefolgt von der RK Diez und RK Mülheim – Kärlich.

In der Einzelwertung „G 36“ siegten bei gleicher Ringzahl Mario Foß (SV Brachbach) und Andreas Zanke (RK Diez) vor Georg Schiemann (SV Niederschelden). Das Schießen mit der P1 entschieden ebenfalls bei gleicher Ringzahl Gernot Meyer (RK Mülheim – Kärlich) und Stefan Kölsch für sich. Thomas Muhl (beide SV Brachbach) kam auf den 3. Platz.

In der Einzelwertung Kombination „G 36 und P 1“ siegte Gernot Meyer vor den Brachbachern Mario Foß und Thomas Muhl. RK – Vorsitzender Axel Wienand erfreute sich über die sehr gute Resonanz und den reibungslosen wie auch disziplinierten Schießablauf. Trotz des enormen Zuspruchs bei 21 Mannschaften sei man an der Grenze der Kapazität angelangt, analysierte Wienand zu Beginn der Siegerehrung, der Worte des Dankes insbesondere an sein zupackendes Funktionspersonal richtete. (aw)



Vorsitzender Axel Wienand (3.v.l.) überreichte RK – Wanderpokal und Freundschaftspokal an die Mannschaftsführer der siegreichen Teams vom SV Brachbach, Klaus Borgmann (4.v.l.) und Jörg Tex (2.v.l.) von der RK Wissersland I.

Fotos: RK - Archiv